VCI Hessen

ERRMA

WIPOG
WIRTSCHAFTSPOLITISCHE GESELLSCHAFT VON 1947 E.V.

Einladung

Wir laden Sie zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung ein mit anschließendem Stehempfang zu Ehren von Herrn Dietrich Wittmeyer, Gen.Sekr. ERRMA, Brüssel

am **Dienstag, dem 7. Juni 2016**, 18.00 Uhr
in der Werner Reimers Stiftung, Am Wingertsberg 4, 61348 Bad Homburg v.d. Höhe

Die Bedeutung nachhaltiger Entwicklung für Wissenschaft, Politik und Wirtschaft – das Beispiel Bioökonomie

Einführung: **Prof. Dr. Michael von Hauff**, TU Kaiserslautern
Statements:
Dr. Dr. h.c. Christian Patermann, ehem. Direktor der Gen.Dir. Forschung der EU-Kommission
Dr. Holger Zinke, Gründer und Stv. Vorsitzender des Aufsichtsrates der BRAIN AG, Zwingenberg
Dr. Claudius Kormann, Bereich Nachhaltigkeit beim Vorstand der BASF AG, Ludwigshafen
Podiumsdiskussion unter Leitung von Prof. Dr. von Hauff

Es gibt heute einen breiten Konsens, wonach nachhaltige Entwicklung darauf abzielt, zwischen den drei Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales ein Gleichgewicht anzustreben. Dabei wird überall akzeptiert, dass wir langfristig nur in den Grenzen der ökologischen Systeme wirtschaften und überleben können. Dieser Konsens wird jedoch noch nicht in ausreichendem Maße von allen Beteiligten in Wissenschaft, Wirtschaft und Politik und auch von den Konsumenten wahrgenommen. Aufgrund seiner 20-jährigen Forschungstätigkeit wird Prof. von Hauff, der nach der FAZ-Rangliste zu den einhundert einflussreichsten deutschsprachigen Ökonomen gehört, den derzeitigen Entwicklungsstand darstellen und einen Ausblick zur weiteren Entwicklung geben (www. faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftswissen/f-a-z-oekonomieranking-2015-die-tabelle-13786151)

Prof. Dr. **v.Hauff** ist seit 1991 ordentlicher Professor an der TU Kaiserslautern mit dem Forschungsschwerpunkt Nachhaltige Entwicklung. 1995 war er Gastprofessor an der University of Delhi. Seit 2002 hält er Gastvorlesungen an der Jawaharlal Nehru University/Delhi, der Nanyang Technological University in Singapur und dem Institute of Economics/Yangon Myanmar. Dr. **Patermann**, Kabinettschef des damaligen Bundesforschungsministers Riesenhuber, danach Umweltforschungsdirektor in der EU- Kommission und ab 2003 Direktor für Landwirtschaft, Ernährung, Fischerei, Forsten und Biotechnologie. Aufgrund dieser Tätigkeiten hat er frühzeitig das Prinzip der Nachhaltigkeit in das Gesamtforschungskonzept der Bioökonomie integriert. Dr. **Zinke** ist Mitglied des Bioökonomierates der Bundesregierung. Er hat mit BRAIN viele praktische Anwendungsbeispiele für die Bioökonomie entwickelt und in den Markt eingeführt. Inwieweit das Prinzip der Nachhaltigkeit konkret und aktuell bei der BASF verankert ist, wird Dr. **Kormann**, Bereich Nachhaltigkeit am Beispiel der sogenannten Massenbilanz erläutern.

Gregor Disson
Geschäftsführer VCI-Landesverband Hessen

Dr. Wolfgang Lindstaedt
Vorsitzender WIPOG e.V.

Wirtschaftspolitische Gesellschaft von 1947 e.V.
Am Seeberg 7 a
61352 Bad Homburg v. d. H.
Telefon: 06172 9369-01
Telefax: 06172 9369-02
E-Mail: info@wipog.de
Internet: www.wipog.de

Vorstand:
Gf. Vorsitzender: Dr. Wolfgang Lindstaedt
Stv. Vorsitzende: Prof. Dr. Barbara Dölemeyer
Stv. Vorsitzender: Prof. Dr. Michael von Hauff
Schatzmeister: Tanja Mich
Schriftführer: Rolf Wagner
Ehrenvorsitzender: Dr. Harti Schwarz

Bankverbindung:
Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE06 5005 0201 0200 3524 66
BIC: HELADEF1822
Konto: 200 352 466
BLZ: 500 502 01

Antwort bitte per
Telefax: 06172 936902
e-mail: info@wipog.de
oder Briefpost

Wirtschaftspolitische Gesellschaft
von 1947 e.V.
Geschäftsstelle
Am Seeberg 7a
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit anschließendem Stehempfang zu Ehren von Herrn Dietrich Wittmeyer, Gen.Sekr. ERRMA, Brüssel

am **Dienstag, dem 7. Juni 2016**, 18.00 Uhr
in der Werner Reimers Stiftung, Am Wingertsberg 4, 61348 Bad Homburg v.d. Höhe

Die Bedeutung nachhaltiger Entwicklung für Wissenschaft, Politik und Wirtschaft – das Beispiel Bioökonomie

ANMELDUNG bitte bis 30. Mai 2016

NICHTMITGLIEDER werden um eine SPENDE gebeten.
(WIPOG e.V. ist vom Finanzamt Bad Homburg mit Freistellungsbescheid vom 30.10.2015 als gemeinnützig anerkannt worden, St. Nr. 03 250 99075)

[ ] **Ich/wir nehme/n an der Veranstaltung teil (Zahl der Personen _____)**
[ ] Ich/wir kann/können leider nicht teilnehmen

Ich/wir möchte(n) gerne weitere Einladungen erhalten und bin/sind damit einverstanden, dass meine/unsere Adressdaten von der WIPOG dafür gespeichert und verwendet werden.

Name, Vorname .....

Firma/Institution .....

Telefon/Telefax .....

e-mail-Adresse .....

....
Ort, Datum *Unterschrift*